

Mostobstwanderweg

373



Streckenlänge: 7,6 km
Gehzeit: ca. 2,5 Stunden





Der Wanderweg führt vor Augen, aus welchen Obstsorten in Seitenstetten ein guter, bekömmlicher Most gemacht wird. Direkt an der Strecke sind Hinweistafeln angebracht.

Wenn Sie nach der Führung das Stift verlassen haben, können Sie auf bequemen Wegen oder auf einem anspruchsvollen Lehrpfad mitten in eine liebeliche Obstbaulandschaft wandern. Hier leben Natur und Menschenwerk noch in Harmonie. Das beglückende Naturschauspiel eines scheinbar unendlichen Blütenmeeres wird jeden Wanderer im **Frühjahr** zutiefst berühren. Im **Sommer** können Sie zwischen Wiesen und Wäldern, Auen und Äckern dahin träumen.

Im **Herbst** erfreuen Sie die reifenden Früchte, bezaubert Sie das glühende Gelb um das leuchtende Rot der Blattverfärbung. Neben den beschrifteten Mostobstbäumen (besonders schön während der Baumblüte Anfang Mai und im Herbst) bietet der Lehrpfad eine Menge von Informationen und Sehenswürdigkeiten, die anschließend angeführt sind.

Schaukästen

Franzosenkreuz

Informationen über das Land der Mostbirne, Most, Obstprodukte
schmiedeeisernes Kreuz für Soldaten, die im Kampf gegen die
Franzosen gefallen sind

Damwildgehege

ca. 30 Stück Damwild

Blümelsberger Höhe

Aussicht auf Kernland des Mostviertels, der Blick reicht an schönen
Tagen bis ins Mühl- u. Waldviertel, im Norden und auf der anderen Seite
bis Sonntagberg, Hochkar, Ötscher usw.



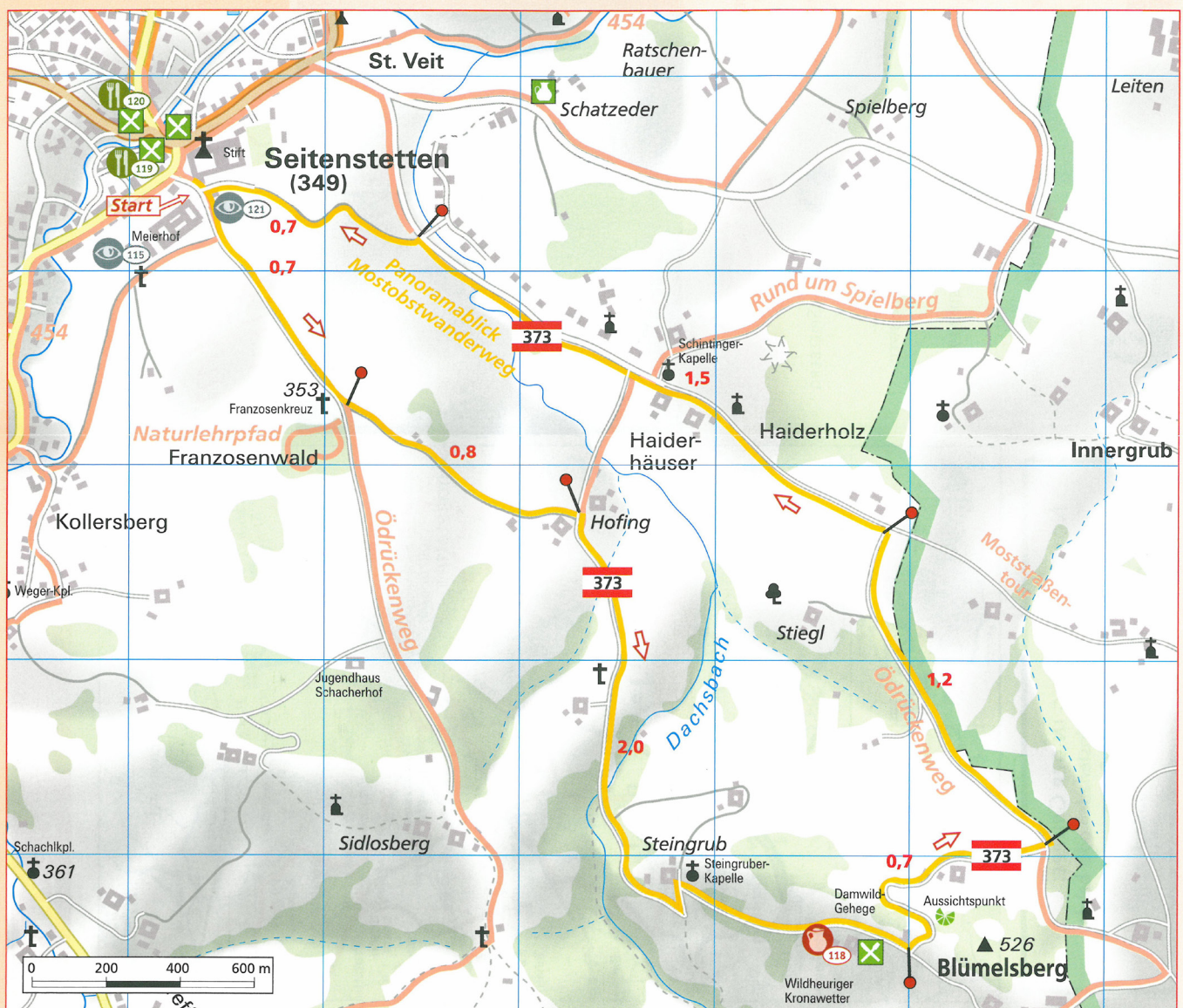
Gastronomie

Das Angebot reicht von der „Klosterküche“ über gutbürgerliche Küche bis zum typischen Mostviertler Menü in unseren Gasthäusern. Wer nach dem Wandern eine deftige Bauernjause mit einem Glas Most vorzieht, fühlt sich bei den Mostheurigen bei uns gleich zu Hause. Wenn Sie dazwischen Lust auf Süßes haben, finden Sie freundliche Cafes mit guten, hausgemachten Mehlspeisen.

Wegbeschreibung

Vom **Startplatz** Richtung Südosten beim Stiftsparkplatz vorbei dem **Franzosenweg** entlang (ca. 700 m) – bis zur Weggabelung beim Franzosenwald – links den Feldweg benutzend bis zur Rotte „**Hofing**“ – hier rechts abbiegen – dem asphaltierten Güterweg „**Steingrub**“ entlang (ca. 2 km) – ansteigend bis zum gleichnamigen Bauernhof und weiter bergauf vorbei an einem Damwildgehege und Wild-Mostheurigen „**Kronawetter**“ – auf die **Anhöhe des Blümelsberges** hinauf – (Panoramablick – prächtige Aussicht – beschriftete Platte) – danach talwärts zum Bauernhof „Blümelsberg“ an diesem vorbei bis zur nächsten **Wegkreuzung** – links abbiegen talwärts dem Güterweg folgend durch einen kleinen Wald hinunter bis zur **Landesstraße** – links abbiegen – auf dieser Straße gerade aus weiter Richtung Seitenstetten (ca. 1,5 km) – vorbei an einem Wald (Haiderholz), an den Haiderhäusern, der **Schintinger-Kapelle** und der Dachsbach-Siedlung – bis zur rechtseitigen Birkenallee – links auf dem **asphaltierten Weg** abbiegen und zurück zum Ausgangspunkt.

PANORAMABLICK = MOSTOBSTWANDERWEG 373



*In Seitenstetten mit der Seele baumeln,
sich kulinarisch verwöhnen lassen,
der Geschichte nachgehen,
edlen Most genießen,
sich weiterbilden,
sich vergnügen,
gut einkaufen,
aktiv sein, ...*



Information

Marktgemeinde Seitenstetten, Steyrer Straße 1, 3353 Seitenstetten
+43(0)74 77/422 24
www.seitenstetten.gv.at
gemeinde@seitenstetten.gv.at